

## Einweihung des neuen Demenzgartens

*Sommerfest im Ernst-Barlach-Haus / Noch Spender für Pavillon gesucht*

■ **Sennestadt.** Nach mehr als achtwöchiger Bauphase wird am Samstag, 23. August, der neu gestaltete Garten am Ernst-Barlach-Haus offiziell eingeweiht. Mit Hilfe der Stiftung Wohlfahrtspflege NRW konnte die evangelische Kirchengemeinde Sennestadt als Eigentümer das Projekt verwirklichen.

Nun freuen sich die Bewohnerinnen und Bewohner des Ernst-Barlach-Hauses den

Garten im Rahmen eines italienischen Sommerfestes mit ihren Angehörigen und Freunden mit allen Sinnen zu genießen. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr mit der Einweihung des Gartens.

In gut acht Wochen wurden 451 Tonnen Schotter aufgebracht, 20.325 Klinkersteine gelegt, 528 Quadratmeter Rasen ausgerollt und mehr als 6.000 Stauden und Gehölze ge-

pflanzt. Die Bauphase haben die 132 Senioren mit großem Interesse verfolgt und freuen sich jetzt über das sehr schöne Ergebnis.

Der Garten soll mit der vielfältigen Ansprache der Sinne zu einem positiven Lebensgefühl beitragen und ein wenig die Lasten des Alltags erleichtern.

Bei der Planung durch das Architekturbüro Ehrig war es wichtig, einen geschützten

Freiraum zu schaffen, der auch dementiell erkrankten Menschen eine Orientierung bietet.

In dem neu gestalteten Garten fehlt nur noch ein Pavillon, für dessen Realisierung noch finanzielle Mittel benötigt werden. Deshalb hoffen die Bewohnerinnen und Bewohner auf Spendeneinnahmen, damit der geplante Pavillon zum zentralen Element des Gartens werden kann.